

ziehungsarbeit durch. Auf dieser Beratung wurde die politische Arbeit einer kritischen Analyse unterzogen und die Unzulänglichkeiten in der Arbeit, die die Lösung der erhöhten Aufgaben hemmten, aufgezeigt.

Am 14. Januar 1958 faßte das Politbüro den Beschluß „Über die Rolle der Partei in der Nationalen Volksarmee“. In diesem Beschluß wurden die Mitglieder und Kandidaten auf die neuen Bedingungen in der Arbeit der Parteiorganisationen sowie auf einige Mängel der Parteiarbeit in der Nationalen Volksarmee hingewiesen. Diese Mängel bestanden unter anderem darin, daß einige Kommandeure versuchten, die Parteiorganisationen zu bevormunden. Die Verbindung zur Bevölkerung - eine unerläßliche Bedingung für die Stärke einer Volksarmee - wurde vernachlässigt. Der Beschluß forderte von allen Mitgliedern und Kandidaten die Überwindung dieser Mängel durch die Kraft der Parteiorgane.

Eine wesentliche Unterstützung bei der Erziehung der Jugend zur Verteidigungsbereitschaft und der Vorbereitung auf den freiwilligen Ehrendienst in den bewaffneten Kräften leistete die Gesellschaft für Sport und Technik. Besonders nach dem BO. Plenum des Zentralkomitees führt die Gesellschaft für Sport und Technik eine verstärkte politisch-ideologische Erziehungsarbeit unter ihren Mitgliedern und Funktionären durch, um den Gedanken der Verteidigungsbereitschaft unter ihren Mitgliedern und unter großen Teilen der Jugend zu verbreiten, in ihnen die Liebe und Freundschaft zu den bewaffneten Organen zu wecken und sie in größerem Umfange als bisher durch die patriotische Erziehung und vormilitärische Ausbildung auf den Ehrendienst in der Nationalen Volksarmee vorzubereiten. Es verbesserte sich auch die Wirksamkeit der FDJ in der Gesellschaft für Sport und Technik. Das gilt auch für die Werbung von Freiwilligen für den Ehrendienst in der Nationalen Volksarmee.

Auch das Deutsche Rote Kreuz, das im Rahmen des Schutzes des sozialistischen Aufbaues und unserer Bevölkerung einen wichtigen Platz einnimmt, hat - besonders während der letzten Zeit - gute Erfolge in der Verbesserung der massenpolitischen Arbeit, in der Ausbildung und in der Aufstellung von einsatzbereiten, operativen Einheiten zu verzeichnen.

Die Organe der Inneren Sicherheit und die Kampfgruppen haben in der zurückliegenden Zeit unter Führung der Partei ihre Haupt-